



Geschäftsbericht 2009

Schwenninger **BKK** ●
Mit Sicherheit gesünder Leben



Schwarze Zahlen

Positiver Jahresabschluss dank vorausschauender Finanzpolitik.

Zukunftssicher und nachhaltig – Die Schwenninger BKK hat das Jahr 2009 mit schwarzen Zahlen abgeschlossen. Und das, obwohl in der Gleichung einige Unbekannte waren, beispielsweise der Start des Gesundheitsfonds und des einheitlichen Beitragssatzes. Von schlanken Abläufen, effizienten Prozessen und einem Verwaltungskostenanteil unter dem Branchendurchschnitt profitieren die Kunden unmittelbar.

Mit der BKK Ost-Hessen fand die Schwenninger BKK den idealen Fusionspartner: mit ähnlicher Philosophie und einer ebenfalls soliden Finanzpolitik. Dank guter Vorbereitung lief deshalb der Zusammenschluss mit der BKK Ost-Hessen zum 1. Januar 2010 reibungslos. In Summe geht die Rechnung also auf und die Schwenninger BKK ist mit rund 320.000 Kunden für die Zukunft bestens gerüstet.

Erfolgsrechnung Schwenninger BKK in Tsd. Euro			
Einnahmen	2009	Ausgaben	2009
Beiträge	3.200	Leistungsausgaben	557.620
sonstige Erträge	21.507	sonstige Ausgaben,	
Finanzausgleich/ Gesundheitsfonds	594.512	Finanzausgleich,	56.367
		Verwaltungskosten	
Überschuss der Einnahmen	5.232	Überschuss der Ausgaben	-



An der Spitze bleiben

Das deutsche Gesundheitssystem zählt nach wie vor zu den besten der Welt. Gesundheit hat aber wie in anderen Ländern auch in Deutschland ihren Preis – im Gegensatz dazu bietet das deutsche System aber auch allen Menschen einen sehr guten Schutz.

Bei den Gesundheitsausgaben pro Kopf liegt Deutschland mit knapp 3.600 US-Dollar aber nach wie vor sehr deutlich hinter den USA (7.290 US-Dollar) oder auch der Schweiz (4.417 US-Dollar).

Trotzdem reißen die Meldungen über das kränkelnde Gesundheitssystem nicht ab. Seit Amtsantritt ist die schwarz-gelbe Regierung bemüht, das Ruder herumzureißen – doch insgesamt ist bisher relativ wenig passiert. Die Schwenninger BKK zeigt seit Jahren, dass Effizienz und optimale Versorgung nicht im Widerspruch stehen, zum Beispiel bei den Verwaltungskosten: Durch konsequentes Prozessmanagement liegen diese nach wie vor unter dem Bundesdurchschnitt Gesetzlicher Krankenkassen. Das ist eine wichtige Voraussetzung, um nach außen hin auch weiterhin eine Kasse zu bleiben, die in den Augen der Kunden als hoch innovativ wahrgenommen wird: Sie schätzen die flexible Produktgestaltung, honorieren die maßgeschneiderte Beratung und nutzen Angebote wie den BKK SparTarifPlus, mit denen sie pro Jahr bis zu 925 Euro Beitragsprämie zurück erhalten können.

Im Jahr 2009 profitierten die Kunden der Schwenninger BKK von einem Leistungsplus von insgesamt rund 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Ausgaben stiegen mit 22 Prozent insbe-

sondere für die ärztliche Behandlung. Für die Krankenhausbehandlung und für Arzneimittel gab die Schwenninger BKK im Vergleich zu 2008 jeweils 28 Prozent mehr aus. Dass die Schwenninger BKK trotz stetig steigenden Ausgaben 2009 einen Überschuss erwirtschaftet hat, ist Ergebnis eines soliden Finanzmanagements.

Die Schwenninger BKK wird sich auch künftig für ein effizientes Gesundheitssystem einsetzen und sinnvolle Vorschläge einbringen. Die Kasse begrüßt deshalb das Sparpaket der Regierung zur Eindämmung der rasant steigenden

Arzneimittelausgaben. Allerdings darf hier nicht Schluss sein. Regierung, Verbände und die Gesetzlichen Krankenkassen müssen an einem Strang ziehen, dazu kommt die Eigenverantwortung jedes einzelnen. Gesundheitsexperte Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen sieht großes Sparpotenzial bei der Häufigkeit der Arztbesuche. Die Deutschen gehen zum Teil mehr als doppelt so oft zum Arzt als in anderen europäischen Ländern. Gesundheit muss für jedermann zugänglich und bezahlbar bleiben – nur dann zählt das deutsche Gesundheitssystem auch künftig zu den besten der Welt.

Ausgaben	Schwenninger BKK 2009		
	absolut in Tsd. Euro	je Mitglied in Euro	% zum Vorjahr je Mitglied
Ärztliche Behandlung	104.816	517,56	21,62
Zahnärztliche Behandlung	36.899	182,20	-5,56
Zahnersatz	8.734	43,13	2,32
Arzneimittel	99.122	489,45	27,51
Heil- und Hilfsmittel	33.178	163,83	21,10
Krankenhaus	170.456	841,68	28,34
Krankengeld	37.191	183,64	3,86
Vorsorge- und Rehaleistungen	3.349	16,54	2,50
Leistungen bei Mutterschaft	18.535	91,52	-38,18
Sonstige Leistungsausgaben	45.340	223,88	24,36



Impressum

Herausgeber:
Schwenninger BKK
Spittelstraße 50
78056 Villingen-Schwenningen
www.schwenninger-bkk.de

Verantwortlich:
Siegfried Gänsler,
Vorsitzender des Vorstandes;
Thorsten Bröske, Vorstand

Gesamtherstellung:
Communication Consultants GmbH
Engel & Heinz
Jurastraße 8
70565 Stuttgart
www.CommunicationConsultants.de